Pressemeldung



Bürgerliste Eichenzell stellt Antrag auf Bildung eines "Integrationsbeirates"

Eichenzell, den 13.11.2015. Die Fertigstellung des Containerdorfs für Flüchtlinge in Eichenzell Rönshausen ist bis Mitte Dezember geplant. Die Anlage ist eine Außenstelle der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge in Gießen und offiziell ist die Gemeinde Eichenzell weder in den Betrieb noch in die Entscheidungen involviert. Gleichwohl werden die Bürgerinnen und Bürger viele Berührungspunkte mit Flüchtlingen in allen Bereichen des täglichen Lebens haben.

Neben dem Containerdorf sind auch dauerhafte Wohneinrichtungen für anerkannte Flüchtlinge in der Planung bzw. werden weitere geeignete Unterkünfte gesucht. Die Bürgerliste Eichenzell (BLE) unterstützt das von Bürgermeister Kolb angeregte Flüchtlingsnetzwerk, spricht sich aber, neben der Hilfe für notwendigste Dinge des täglichen Lebens, für den Schwerpunkt "Integration" aus. "Daher wird der Vorsitzende der Bürgerliste, Gerhard Dehler, auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 19. November, einen Antrag auf Einrichtung eines Integrationsbeirates der Gemeinde stellen, der mit vorwiegend ehrenamtlichen Helfern besetzt werden soll" so Reinhold Stier vom Vorstand der Bürgerliste.

"Aufgabe dieses Beirates soll es sein, die bestmögliche Integration von Anfang an, insbesondere aber der hier dauerhaft lebenden und anerkannten Flüchtlinge in allen Bereichen des öffentlichen Lebens zu gewährleisten. Neben Sprache, Bildung und Vereinsleben, hat insbesondere eine Integration in die Arbeitswelt höchste Priorität. Integration, und alles was damit zu tun hat, muss Kernaufgabe der Gemeinde sein und dazu ist ein Integrationsbeirat, der sich dauerhaft um diese Aufgabe kümmert, das richtige Instrument" so Stier weiter.

Die BLE vertritt die Auffassung, dass integrationswillige und anerkannte Asylbewerber das maximale Engagement der Bürgerinnen und Bürger verdienen. Damit wird gleichzeitig vielen Problemen, die andernorts entstehen, der Nährboden entzogen. Da dies das wichtigste Ziel sein sollte, ist hier ein dauerhaftes Engagement der Gemeinde und der Bürger gefordert. Dies kann nach Auffassung der Bürgerliste Eichenzell nicht durch ein losgelöstes "Flüchtlingsnetzwerk" erreicht werden, es muss vielmehr zu einer Kernaufgabe der Gemeinde gemacht werden.

Anlagen:

Foto Reinhold Stier, Vorstand Bürgerliste Eichenzell Foto Gerhard Dehler, 1. Vorsitzender Bürgerliste Eichenzell